

06.06.2024

Kleine Anfrage 3922

des Abgeordneten Markus Wagner AfD

Hamm: Brutale Messerattacke auf Radfahrer

Am Samstagmorgen, den 18. Mai 2024, wurde ein 49-jähriger Radfahrer am Busbahnhof in Hamm von einem Mann angegriffen. Dieser stach dem Opfer mit einem Messer völlig unvermittelt in die Wange und verletzte es dabei schwer. Die später sichergestellte Tatwaffe wies eine 13 Zentimeter lange Klinge auf. Der 49-Jährige wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert. Die Polizei Hamm und Dortmund sowie die Staatsanwaltschaft Dortmund gehen von einem versuchten Tötungsdelikt aus. Der flüchtige männliche Tatverdächtige sei zwischen 20 und 30 Jahre alt und habe ein südländisches Erscheinungsbild.¹

Nach der Veröffentlichung von Phantomfotos des Gesuchten war es Polizeibeamten möglich, den 26 Jahre alten Verdächtigen am Donnerstag in Hamm festzunehmen. Das Opfer soll bei der Polizei ausgesagt haben, dass es den Täter nicht gekannt habe.²

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben beschriebenen Vorfall? (Bitte Tathergang sowie Straftatbestände aufschlüsseln.)
2. Welche Vorstrafen des Tatverdächtigen sind bekannt?
3. Über welche Staatsbürgerschaften verfügt der Tatverdächtige? (Bitte Vornamen und Mehrfachstaatsangehörigkeit bei einem deutschen Tatverdächtigen nennen.)
4. Seit wann ist der Tatverdächtige im Besitz der deutschen Staatsbürgerschaft?
5. Welche sonstigen polizeilichen Erkenntnisse sind über den Tatverdächtigen bekannt?

Markus Wagner

¹ Vgl. <https://www.ruhrnachrichten.de/dortmund/mordkommission-in-dortmund-eingerichtet-radfahrer-mit-messer-schwerverletzt-w882836-2001215546/>.

² Vgl. https://www.t-online.de/region/dortmund/id_100409730/hamm-messerstecher-nach-brutaler-attacke-festgenommen.html.